

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **29 (1911)**

Heft 140

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnements:
Schweiz Jährlich Fr. 6
2tes Semester . . . 3
Anzahl: Zuschlag des Post
Es kann nur bei der Post
bestellt werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:
Suisse: un an . . . fr. 6
2e semestre . . . 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux
Prix de numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VÖGLER Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: HAASENSTEIN & VÖGLER Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)	

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Register du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Bilanz einer Versicherungsgesellschaft (Bilan d'une compagnie d'assurance). — Kaffee-Statistik. — Vereinigte Staaten von Amerika. — Arbeitsvermittlung in Oesterreich. — Reisegepäckversicherung. — Assurance des bagages. — Konsulate. — Consuls. — Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux. — L'horlogerie en Roumanie. — Légation de Suisse à Buenos-Aires. — Postscheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der Im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 43 vom 18. Februar, Nr. 58 vom 6. März, und Nr. 70 vom 20. März 1911 als vermisst angelegene Eigenwechsel von Fr. 1300, ausgestellt am 1. Februar 1911 von Herrn Schreinermeister Adolf Meier, in Sursee, an die Ordre Josef Bucher, Holzhandlung, in Schötz, zahlbar bei der Hülsskassa Grosswangen, Filiale Sursee; wurde innert anberaumter Frist von niemanden hierorts vorgelesen und wird deshalb im Sinne von Art. 798 O. R. als kraftlos erklärt. (W 89)

Sursee, den 3. Juni 1911.

Der Gerichtspräsident: Dag. Fellmann.
Der Gerichtsschreiber: Gg. Schnyder.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1911. 6. Juni. Die Firma Blind & Co. in Oberrieden (S. H. A. B. Nr. 229 vom 6. September 1910, pag. 1569), Fensterfabrik und mech. Schreinerei, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Karl Blind, Kommanditär: Oscar Vaterlaus-Egg, und damit die Prokura Georges Stamm, ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.

6. Juni. Die Firma A. Liedtke-Nessler in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 130 vom 26. Mai 1911, pag. 889), und damit die Prokura Richard Liedtke, Ingenieurbureau und technische Vertretungen, ist infolge Wegzuges der Inhaberin nach Basel erloschen.

6. Juni. Firma Felber & Cie. in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 114 vom 30. April 1910, pag. 785). Ernst Felber ist mit 1. Juni 1911 als unbeschränkt haltbarer Gesellschafter eingetreten; dessen bisherige Prokura ist damit erloschen.

6. Juni. Alfred Nigltsch, von Bozen (Tirol), in Zürich V, Anton Schwarz, von Gross-Russbach (Korneuburg, Nieder-Oesterreich), in Zürich V, und Paul Bayer, von Pliezhausen (Tübingen, Württemberg), in Zürich V, haben unter der Firma Schwarz, Nigltsch & Cie. in Zürich V eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1911 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftbare Gesellschafter sind: Alfred Nigltsch und Anton Schwarz, und Kommanditär ist Paul Bayer, mit dem Betrage von Fr. 3000 (dreitausend Franken). Waschanstalt, Asylstrasse 94.

6. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma Armaturenfabrik Zürich vormals Happ & Co. in Zürich III (S. H. A. B. vom 4. Mai 1911, pag. 749) hat in der Generalversammlung vom 20. Mai 1911 ihre Statuten wie folgt abgeändert: Die Firma lautet nun Armaturenfabrik Zürich F. Merker & Cie., Genossenschaft. Ihr Zweck ist der Weiterbetrieb des Geschäftes und der Fabrikation der angelösten Firma «Happ & Cie, Armaturenfabrik», in Zürich. Der Verwaltungsrat bezeichnet diejenigen Personen inner- oder ausserhalb seiner Mitte, welchen die Vertretung der Genossenschaft nach aussen und die rechtsverbindliche Unterschrift für dieselbe oder das Recht, die Firma per procura zu zeichnen, zusteht. Die Genossenschaft wird durch die Einzelunterschrift jedes Zeichnungsberechtigten oder durch Kollektivunterschrift verpflichtet, je nachdem der Verwaltungsrat dies in den einzelnen Fällen bestimmt. Der Verwaltungsrat bestimmt die Art und Weise der Zeichnung. Ernst Gross und Robert Welti sind als Mitglieder des Verwaltungsrates zurückgetreten, die Unterschrift des letztern ist erloschen. Als Mitglieder des Verwaltungsrates sind gewählt worden: Friedrich Merker, sen., Präsident; Carl Merker, Fritz Merker, Jun., und Walter Merker, alle von und in Baden. Dieselben sind ermächtigt, die Genossenschaft zu vertreten und die rechtsverbindliche Unterschrift für dieselbe in Einzelunterschrift zu führen. Dem bisherigen Kollektivprokuristen Traugott Sobäfer, in Röschlikon, ist Einzelprokura erteilt.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

1911. 5. Juni. Die Genossenschaft unter dem Namen Käsegesellschaft Bannwil mit Sitz in Bannwil (S. H. A. B. Nr. 182 vom 13. Juli 1910, pag. 1282, und dortige Verwaltungen) hat in ihrer Hauptversammlung vom 4. April 1911 ihren Vorstand neu bestellt wie folgt: Als Präsident an Stelle des Fritz Flückiger: Hans Hofer, Sohn, von Bannwil; als Vizepräsident und Kassier an Stelle des Fritz Hulacher: Fritz Leuenberger, von Melchnau, bisheriger Beisitzer; als Sekretär: Julius Bohnenblust, bis-

beriger; als Beisitzer an Stelle des Samuel Lanz und des nunmehrigen Vizepräsidenten Leuenberger: Jakob Christen, von Bannwil, und Jakob Ehrsam, von Bannwil; alle wohnhaft zu genanntem Bannwil. Namens der Genossenschaft führen wie bisher der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv zu zweien.

Bureau Fraubrunnen

5. Juni. Die Käsegenossenschaft Mülchi mit Sitz in Mülchi (S. H. A. B. Nr. 9 vom 21. Januar 1888, pag. 65) hat ihren Vorstand neu bestellt wie folgt: Als Präsident: Fritz Marti, von Mülchi, Landwirt; als Sekretär: Wilhelm Kunz, von Messen, Landwirt; als Kassier und Vizepräsident: Fritz Kummer, von Utzenstorf, Landwirt; als Beisitzer: Fritz Schori, von Radelfingen, Landwirt, Alexander Marti, von Mülchi, Landwirt, und Fritz Kunz, von Lyssach, Landwirt; alle sechs wohnhaft in Mülchi.

Bureau de Moutier

3. Juni. Henri Boy de la Tour, de Môtiers, Willy Megel, de Grafensteden (Alsace), et Gustave Nussbamer, de Lütorköfen, demeurant tous à Moutier, ont constitué, à Moutier, sous la raison sociale Fabrique de machines Moutier, Boy de la Tour & Cie., anciennement N. Junker, une société en nom collectif, commencée le 1^{er} janvier 1911. Gustave Nussbamer a senti la signature sociale. Fabrication de machines.

3. Juni. L'Association laitière de Moutier et des environs, à Moutier (F. o. s. dn c. du 14 février 1910, n° 37, page 241), a élu président de la direction: Auguste Carnal, et membre de la direction: Fritz Nenenschwander, tous deux à Moutier, en remplacement de Charles-David Saucy et de Johann Fuhrer. Le président Auguste Carnal est autorisé à signer au nom de l'association collectivement avec le secrétaire Gottfried Eidam.

Bureau de Porrentruy

3. Juni. La société Faufare municipale de Courgenay, à Courgenay (F. o. s. dn c. des 24 novembre 1897, n° 291, page 1192; 12 mars 1906, n° 99, page 393, et 12 mars 1909, n° 60, page 421), a réélu son comité dans son assemblée générale du 31 décembre 1910. Le président est Joseph Walch et le secrétaire: Lucien Froidevaux; les deux domiciliés à Courgenay. Ils engagent la société par leurs signatures collectives.

6. Juni. La raison J. Prengné fils, fabrication et vente de liqueurs, à Courgenay (F. o. s. du c. du 5 novembre 1907, n° 274, page 1902), est radiée d'office ensuite de départ du titulaire.

Schwyz — Schwyz — Svitte

1911. 2. Juni. Die Firma Karl Schädler, Konditorei und Lebkuchenfabrikation, in Einsiedeln (S. H. A. B. Nr. 88 vom 14. April 1891), ist infolge Geschäftsabtretung erloschen.

Inhaber der Firma Carl Schädler, Sohn in Einsiedeln ist Carl Schädler, in Einsiedeln, Konditorei und Lebkuchenfabrikation. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Carl Schädler».

3. Juni. Die Firma E. Schnyder z. Falken in Einsiedeln (S. H. A. B. Nr. 181 vom 30. Juni 1896, pag. 751), Wachsbleiche, Gasthof, etc., ist infolge Geschäftsabtretung erloschen.

Aktiven und Passiven der Firma gehen über an die neue Firma Emil Schnyder-Steinauer (Inhaber Emil Schnyder, in Einsiedeln), in Einsiedeln, Wachs- und Paraffinkerzen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1911. 1. Juni. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Wagner & Cie, Kaffee en gros und Kaffee-Gross-Rösterei, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 182 vom 13. Juli 1910, pag. 1283), wird infolge Konkurskenntnisses der Rekurskommission des Kantonsgerichtes des Kantons St. Gallen vom 31. Mai 1911 von Amteswegen im Handelsregister gestrichen.

2. Juni. Darlehenskasse der Kartellvereine von Widnau, Genossenschaft mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 42 vom 19. Februar 1907, pag. 278). Die Generalversammlung vom 18. Februar 1911 hat eine Statutenrevision vorgenommen. Es wurde beschlossen, das Darlehenskassengeschäft gänzlich aufzugeben und ausschliesslich das Konsumgeschäft, d. h. den Handel mit Spezereien und andern Bedarfsartikeln weiterzubetreiben. Die Genossenschaft ändert deshalb auch in diesem Sinne den Firmenamen ab in Konsum-Genossenschaft Konkordia der christlich-sozialen Arbeiterorganisationen von Widnau und Umgebung. Die Mitglieder sind nunmehr verpflichtet, einen Geschäftsanteil von Fr. 100 an die Genossenschaftskasse einzubezahlen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet von nun an nicht mehr jedes einzelne Mitglied mit seinem gesamten Privatvermögen, sondern Dritten gegenüber ist lediglich das Genossenschaftsvermögen haftbar. Bezüglich Berechnung und Verteilung eines etwaigen Gewinnes ist bestimmt, dass nach Abzug aller Geschäftskosten vom erzielten Reingewinn höchstens 5 % auf die Verzinsung der Geschäftsguthaben (Anteilscheine) der Genossenschafter entfällt, ein eventueller Rest ist zur Auflegung des Reservefonds, sowie für die Interessen der christlich-sozialen Arbeiterorganisationen zu verwenden. Als Organe der Genossenschaft sind eingesetzt: a. Die Generalversammlung der Genossenschafter; b. der Verwaltungsrat; c. der Aufsichtsrat; d. der Verwalter. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident kollektiv mit dem Aktuar. Der Verwaltungsrat besteht aus folgenden Mitgliedern: Johann Heule, Präsident; Albert Sieber, Aktuar; Johann Weder, Ludwig Spirig und Josef Sieber; alle in Widnau wohnhaft.

3. Juni. Maestran Swiss American Chocolate Cy. Ltd St. Gallen mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 358 vom 29. August 1906, pag. 1420,

und Nr. 150 vom 10. Juni 1910, pag. 1050). Die Generalversammlung der Aktionäre vom 27. April 1911 hat eine Statutenrevision vorgenommen. Der Name der Firma lautet nunmehr **Maastrani Swiss Chocolate Co. St. Gallen**. Ferner hat die Aktionärsversammlung vom 27. April 1911 das bisherige Aktienkapital von einer Million Franken auf Fr. 520,000 (fünfhundertundzwanzigttausend Franken) reduziert. Das Aktienkapital ist eingeteilt in 1000 auf den Inhaber lautende Stammaktien à Fr. 20 und 1000 auf den Inhaber lautende Prioritätsaktien à Fr. 500.

3. Juni. Inhaber der Firma **E. Stähelin-Hofmann** in Degersheim ist Eduard Stähelin, von Egnach (Thurgau), in Degersheim. Gemischtes Warengeschäft; zum Volksmagazin.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1911. 3. Juni. Die beiden Firmen:

Placidus Jos. Condrau in Disentis, Elfenwarenhandlung (S. H. A. B. vom 2. November 1884), und

Pl. Jos. Condrau mit Hauptsitz in Disentis und Zweigniederlassungen in Medels-Platta und Medels-Curaglia, Mebi-, Kolonial- und Eisenwarenhandlung (S. H. A. B. Nr. 112 vom 19. März 1906, pag. 446), werden infolge Konkurses von Amtswegen gelöst.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Faido

1911. 3 giugno. La ditta **G. Boni**, in Lavorgo, esercente cava di granito (F. u. s. di c. del 3 maggio 1907, n° 115, pag. 794), viene cancellata ad istanza del titolare, per cessato commercio.

Ufficio di Lugano

3 giugno. Proprietario della ditta **Luigi Righetti**, in Lugano, è Luigi Righetti, in Achille, di Vernate, domiciliato in Lugano. Rappresentanze.

Ufficio di Mendrisio

6 giugno. Proprietario della ditta **Ottolini Luigi**, in Chiasso, è Luigi Ottolini, in Giuseppe, da Milano, domiciliato a Chiasso. Rappresentanze; Casa Sorlo, Via Pedrinato.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1911. 3 juin. La raison **E. Borgeaud**, gypserie et peinture, à Lausanne (F. o. s. du c. du 15 décembre 1906), est radiée ensuite de cessation d'industrie.

3 juin. La succursale de la maison «Maurice Schaefer», à Berne, établie à Lausanne, sous la raison **Maurice Schaefer**, succursale Lausanne (bandagiste-orthopédiste; fabrication d'instruments et d'appareils de chirurgie) (F. o. s. du c. du 29 juin 1900), est radiée d'office ensuite de la radiation de la maison principale.

3 juin. La raison **Adrien Vlttoz**, épicerie, à Lausanne (F. o. s. du c. du 24 janvier 1895), est radiée ensuite de cessation de commerce.

5 juin. **Gustave Michoud**, fils, s'est retiré de la société en nom collectif **Gve. Michoud et fils**, entreprises générales, spécialités de menuiserie et charpente de tous styles, à Lausanne (F. o. s. du c. du 22 mai 1911).

5 juin. Dans son assemblée générale du 1^{er} juin 1911, la Société pour la vente des chaux et ciments de la Suisse Romande, société anonyme, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 20 janvier et 10 mars 1906 et 18 avril 1910), a modifié ses statuts. La modification porte sur le point suivant: La durée de la société est indéterminée.

5 juin. Dans ses assemblées générales des 5 novembre 1887 et 27 décembre 1909, la société anonyme **Cercle de Beau-Séjour**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 3 avril 1901), a modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers portent sur les points suivants: La société est administrée par un comité d'administration, composé de sept actionnaires, nommés chaque année par l'assemblée générale. Les autres modifications concernent l'organisation intérieure de la société. Dans son assemblée générale du 27 mars 1911, la dite société a désigné en qualité de président: **Arthur Dénéreaz**, et secrétaire: **Edouard Richard**; les deux domiciliés à Lausanne.

Bureau de Moudon

3 juin. La Société des Intérêts catholiques dans les districts de **Moudon et Oron**, dont le siège est à Moudon (F. o. s. du c. du 19 mai 1897, page 559), a, dans son assemblée générale du 19 janvier 1911, modifié l'art. 1^{er} de ses statuts, comme suit: La société portera dorénavant le titre de Société des Intérêts catholiques du district de Moudon. Les mots «des districts de Moudon et d'Oron» sont supprimés et remplacés par «du district de Moudon».

Bureau de Payerne

3 juin. La raison de commerce **Marianne Detrey**, à Corcelles près Payerne, épicerie, mercerie, toiles (F. o. s. du c. du 8 mai 1883), est radiée ensuite de décès de la titulaire.

Bureau de Vevey

29 mai. Le chef de la maison **Aloyse Baron**, à Montreux, Le Châtelard, est Aloyse, fils d'Aloyse Baron, de Pillon (Meuse, France), domicilié à Montreux. Magasin de cigares et tabacs. Grande Rue n° 86.

30 mai. La raison **Zélie Cordey**, à Montreux, Brent (Le Châtelard), exploitation du Café de l'Union, Montreux, Montreux (F. o. s. du c. du 25 juin 1896, n° 176, page 732), est radiée ensuite du décès de la titulaire.

31 mai. La société anonyme **Crédit du Léman**, dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. du 6 mars 1899, n° 72, page 287), fait inscrire ce qui suit: 1^o Dans l'assemblée générale des actionnaires du 26 avril 1911, ses statuts ont été modifiés en ce sens que le sous-directeur a également la signature sociale. Les autres modifications aux statuts ont porté sur des faits qui ne sont pas soumis à publication; 2^o dans la séance du 1^{er} mai 1911, le conseil d'administration a fait les nominations suivantes: En qualité de sous-directeur: **Gustave Bovon**, de La Tour-de-Peilz, y domicilié. En qualité de fondateurs de procuracy: **Jean Witz**, de Corlier (Berne), domicilié à Vevey; **Charles Haldi**, de Gessenay (Berne), domicilié à Vevey; **Oscar Ravassoud**, de Pully et Paudex, domicilié à La Tour-de-Peilz. La procuracy conférée à **Gustavo Bovon**, susnommé, est radiée au registre du commerce. La société sera valablement engagée par la signature collective de deux des fondateurs.

2 juin. La raison **Meurs Gerken**, à Territet, Les Planches (Montreux), exploitation de l'Hôtel-Pension de Hollande (F. o. s. du c. du 22 août 1906, n° 350, page 1399), est radiée ensuite de remise de commerce.

3 juin. La raison **Marie Chaudet-Delapraz**, à Vevey, épicerie et mercerie (F. o. s. du c. du 9 mars 1883, n° 34, page 260), est radiée ensuite du décès de la titulaire.

3 juin. La raison **E. Mayor-Emery**, ancienne maison Emma Grand, à Vevey, fruits et légumes (F. o. s. du c. du 28 septembre 1887, n° 91, page 748), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

3 juin. Le chef de la maison **Emma Mayor**, à Vevey, est **Mélanie Emma-Olympe**, fille de **Marco-Charles Emery**, femme de **Charles Edouard Mayor**, d'Oron-le-Château, domiciliée à Vevey. Primeurs, fruits et légumes; Rue Chaponnoyres n° 6.

Edig. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Isorizioni

Nr. 29465. — 1. Juni 1911, 5 Uhr.

Seifenfabrik Sunlight,
Olten (Schweiz).

Seifen und andere Waschmittel; Putzmittel.

Seifix

Nr. 29466. — 1. Juni 1911, 5 Uhr.

Seifenfabrik Sunlight,
Olten (Schweiz).

Seifen und andere Waschmittel; Putzmittel.

Hirsch

Nr. 29467. — 6. Juni 1911, 8 Uhr.

The Hedworth Barium Co., Limited, Fabrikation,
Newcastle-upon-Tyne (Grossbritannien).

Bariumhydroxyd, Bariumoxyd, Bariumchlorid,
salpetersaurer Baryt, Barythydrat, Hydrogen-
Hyperoxyd und Barytsulfid.



Nr. 29468. — 3. Juni 1911, 8 h.

The Barber Asphalt Paving Company, fabrication et commerce,
Philadelphie (Etats-Unis d'Am.).

Compositions bitumineuses.

GENASCO

Nr. 29469. — 3. Juni 1911, 8 Uhr.

Chemische Fabrik Reisholz G. m. b. H.,
Düsseldorf-Relsholz (Deutschland).

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvergiftungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel. Chemische Produkte für industrielle und wissenschaftliche Zwecke. Aertzliche, gesundheitliche Apparate, Instrumente und Geräte, Bandagen. Parfümerien, kosmetische Mittel, ätherische Oele, Seifen, Wasch- und Bleichmittel.

Vesicaeson

Nr. 29470. — 3. Juni 1911, 8 h.

A. Laplace, fabrication,
Genève (Suisse).

Cravates, porte-cravates et fournitures pour cravates.

"ALAP"

Nr. 29471. — 3. Juni 1911, 8 h.

The Oxygenator Co., fabrication,
Buffalo (Etats-Unis d'Am.).

Oxygénateurs.

OXYPATHY

N^o 20472. — 6 juin 1911, 8 h.

C. Barré, fabrication,
Bressaucourt (Sulse).

Montres, parties de montres et étuis.

ZEIT

Modificazione di ragione sociale

N^o 20011. — Secondo iscrizione nel registro di commercio del 27 febbraio 1911, la casa F^{lli} Badaracco fu F^{co}, a Lugano, titolare di questa marca, ha modificato la sua ragione sociale in F^{lli} Badaracco. — Comunicato all'ufficio e registrato il 6 giugno 1911.

Stuttgarter Lebensversicherungsbank a. G. (Alte Stuttgarter)

Generalrepräsentant für die Schweiz: E. Gafafier. Zürich, Metropol, Fraumünsterstr. 14

Einnahmen

Gewinn- und Verlustrechnung für 1910

Ausgaben

Alters-Versichg.		Todesfall-Versich.		Beschreibung	Todesfall-Versich.		Alters-Versichg.	
Mk.	Pf.	Mk.	Pf.		Mk.	Pf.	Mk.	Pf.
9,581,447	86	325,880,284	30	Ueberträge aus dem Vorjahre.	16,852,584	01	879,320	—
461,824	81	37,485,839	50	Prämien-Einnahme.	655,121	20	56,197	52
		163	84	Policengebühren.	8,014,077	94	34,223	96
380,691	70	13,892,661	27	Kapitalerträge (Zinsen und Mieten).	413,820	42	—	—
				Gewinn aus Kapitalanlagen:	2,988,882	52	47,856	36
				Mk. 18.80 a) Kursgewinn an den	50,851	58	—	—
		66,918	30	eigen. Wertpapieren	53,640	52	—	—
		391,022	80	infolge Verbesserung	278,288,646	49	9,056,318	82
				des Buchwertes.	37,217,899	95	295,598	47
				b) 1,011.30 desgleichen aus	7,105,055	88	—	—
				gezogenen Effekten.	335,604	77	—	—
				c) 65,888.20 Sonstiger Gewinn.	9,869,299	43	—	—
				Vergütung der Rückversicherer.	9,145	47	—	—
				Sonstige Einnahmen:	267,546	30	—	—
		8,020,277	74	Einnahme der Dividendenpläne A II,	229,715	33	—	—
				A III, B und C.	380,803	10	—	—
		13,487	24	Pensionsbeiträge der Beamten.	1,588,727	67	—	—
		8,514	96	Agioertrag aus Versicherungen in	238	67	—	—
				fremder Währung.	997,986	33	—	—
		79,081	02	Verwaltungskosten-Ersatz für raten-	8,017,098	27	—	—
				weise Prämienzahlung.	24,135	10	—	—
		11,323	79	Aufgelder, Vormerkungs-Gebühren für	30,098	82	—	—
				Kriegsversicher., Verwaltungskosten-	12,449,586	01	54,449	24
				Beitrag eines Kautions-Darlehens-				
				Schuldners.				
10,423,964	37	385,849,574	76					

Verwendung des Jahres-Uberschusses

Beschreibung	Todesfall-Versicherung		Alters-Versicherung	
	Mk.	Pf.	Mk.	Pf.
Zum Erweiterungsbau des Bankgebäudes zurückgestellt .	400,000.	—	—	—
In die Kursausgleichs-Reserve	9,545. 06	—	—	—
In den Pensionsfonds der Bankbeamten	40,000. —	—	—	—
An die Versicherten bezw. in die Gewinn-Reserven der				
mit Dividenden-Anspruch Versicherten:				
Sicherheitsfonds I Mk. 9,337,189. 51				
Sicherheitsfonds II > 2,662,851. 44				
	12,000,040. 95		54,449. 24	
	12,449,586. 01		54,449. 24	

Aktiva

Bilanz für das Jahr 1910

Passiva

Aktiva		Beschreibung	Todesfall-Versich.		Alters-Versichg.	
Mk.	Pf.		Mk.	Pf.	Mk.	Pf.
		Grundbesitz:				
760,000	—	a. Bankgebäude in Stuttgart.	278,288,646	49	9,056,318	82
690,000	—	b. Gebäulichkeiten in Berlin.	508,290	73	15,435	—
190,000	—	c. Münchener Anwesen abzüglich einer vor 31. März	37,217,899	95	295,598	47
		1920 nicht rückzahlbaren I Hypothek von Mk. 330,000.				
314,993,504	15	Hypotheken (einschliesslich Stückzinsen).	7,105,055	86	—	—
14,925	37	Darlehen auf Wertpapiere.	335,604	77	—	—
6,590,859	17	Wertpapiere (einschliesslich Stückzinsen).	9,869,299	43	—	—
24,253,209	62	Darlehen auf Policen.	9,145	47	—	—
2,065,396	27	Guthaben bei Bankhäusern (einschliesslich Reichsbank), Post-	267,546	30	—	—
		scheckkammern und bei der Rückversicherung.	229,715	33	—	—
3,984,523	62	Gestundete Prämien.	380,803	10	—	—
18,041	58	Rückständige Zinsen und Mieten.	1,588,727	67	—	—
4,116,297	66	In der Respektfrist laufende Prämien.	238	67	—	—
182,186	—	In der Inkraftsetzungsfrist laufende Prämien.	140,710	68	—	—
135,699	77	Barer Kassenbestand.	253,231	77	—	—
		Inventar und Drucksachen — abgeschrieben.	1,979	74	755	52
2,727	—	Kautions-Darlehen an versicherte Beamte. (B. 15)	340,346	16	—	—
204,000	—	Barkautionsdepot bei der englischen Regierung.	14,328	86	—	—
222,343	83	Vorausbezahlte Rückvergütungen.	12,449,586	01	54,449	24
			349,001,156	99	9,422,557	05
358,423,714	04					
			358,423,714.	04		

Der Versicherungsbestand Ende 1910 betrug 147,382 Policen über Mk. 957,561,436 = Fr. 1,196,951,796 Versicherungssumme.

Stuttgart, im Mai 1911.

Die Bankdirektion: Leibbrand. Platz.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Kaffee-Statistik

(Nach Dauring)

I. Vorräte, Ankünfte und Ablieferungen

	1911	1910	1909	1908	1907
	1000 Säcke				
Vorräte am 1. Januar*	7,579	8,967	8,577	9,478	6,085
Ankünfte im Januar-Mai	3,468	4,018	4,602	4,441	6,471
	11,042	12,985	13,179	13,919	12,526
Vorräte am 31. Mai*	7,330	8,847	8,336	9,526	7,649
Ablieferungen Januar-Mai	5,712	4,188	4,848	4,396	4,877
Ablieferungen im Mai	971	786	784	751	975
Ankünfte im Mai	668	553	395	594	1,552

II. Sichtbare Versorgung

	am 31. Mai	1910	1909	1908	1907
	1000 Säcke				
Vorräte in Europa*	7,330	8,847	8,336	9,526	7,649
Unterwege nach Europa	456	94	27	254	1,089
	7,786	8,941	8,363	9,780	8,738
Vorräte in den Vereinigten Staaten	2,444	3,340	3,873	3,415	3,987
Unterwege nach den Ver. Staaten	860	59	67	446	370
	10,390	12,340	12,236	13,641	13,095
Vorräte in Rio	335	170	80	215	925
„ Santos	961	1,778	496	748	2,343
„ Bahia	26	17	7	52	58
Total	11,912	14,805	12,866	14,656	16,421
Am 30. April	12,605	14,074	13,383	15,067	16,238

III. Verbrauch im Januar/April

	1911	1910	1909	1908	1907
	1000 Säcke				
Deutschland	1,013	952	1,581	1,182	1,145
Frankreich	628	590	618	568	572
Oesterreich-Ungarn**	250	260	270	290	309
Vereinigtes Königreich	71	76	79	76	78
Schweiz**	57	61	64	57	65
	2,019	1,939	2,607	2,168	2,169

* An folgenden Hauptmärkten: Kopenhagen, Bremen, Hamburg, Niederlande, England, Antwerpen, Havre, Bordeaux, Marseille, Triest. — ** Schätzung.

Vereinigte Staaten von Amerika. — Zollbehandlung von Reisepäck. Das Schatzamt hat unterm 14. März 1911 eine Bekanntmachung für Reisende erlassen, worin die für die Zollbehandlung des Reisepäckes geltenden Bestimmungen in neuer Form zusammengestellt und teilweise abgeändert sind. Betreffend die in den Vereinigten Staaten nicht ansässigen Reisenden (Personen, die ihren Wohnsitz tatsächlich im Ausland haben, wobei für Frauen der Wohnsitz des Ehemannes und für minderjährige Kinder der Wohnsitz der Eltern massgebend ist), gibt der «Deutsche Reichsanzeiger» aus den «Treasury Decisions» folgende Bestimmungen wieder.

Nach § 709 der Freiliste des Zolltarifs bleiben zollfrei: Kleidungsstücke, Gegenstände zum persönlichen Schmucke, Toilettegegenstände und ähnliche Gegenstände des persönlichen Gebrauchs der in den Vereinigten Staaten eintreffenden Personen; aber diese Befreiung soll sich nur auf solche Gegenstände erstrecken, die wirklich mit diesen Personen gehen und in ihrem Gebrauche sind und zum Anzug und Bedarfe der Besitzer für die unmittelbaren Zwecke der Reise und der augenblicklichen Bequemlichkeit und Bequemlichkeit notwendig und dienlich sind, und nicht auf Waren oder Gegenstände, die für andere Personen oder zum Verkaufe bestimmt sind.

Haushaltungsgegenstände von Personen oder Familien aus fremden Ländern sollen nur dann zollfrei gelassen werden, wenn sie von ihnen tatsächlich im Ausland mindestens ein Jahr lang benutzt worden und nicht für eine andere Person oder zum Verkaufe bestimmt sind. Solche Gegenstände müssen von Reisenden stets angemeldet werden. Gegenstände zum Geschäftsgebrauch oder für andere Personen, Theateranzüge, Requisiten und -Szenarien müssen ebenfalls von Reisenden stets angemeldet werden.

Alle Zigarren und Zigaretten müssen angegeben werden. Jeder über 18 Jahre alte Reisende darf 50 Zigarren oder 300 Zigaretten für seinen wirklichen Bedarf zollfrei einführen.

Das Gesetz bestimmt, dass jede die Vereinigten Staaten betretende Person über ihr persönliches Reisepäck eine Erklärung und Eingangsanmeldung abgibt. Auf den zu diesem Zwecke verabfolgten Vordruck haben in den Vereinigten Staaten Nichtangesehene die rotgedruckte Erklärung auszufertigen. Die genaue Zahl der Gepäckstücke, nämlich aller Koffer, Felleisen, Kisten, Pakete und des Handgepäckes jeder Art, die der Reisende mitführt, müssen in der Erklärung angegeben werden. Das älteste mitreisende Mitglied einer Familie kann die Erklärung für die ganze Familie ausfertigen. Allein reisende Damen sollten diesen Umstand in der Erklärung erwähnen, damit eine beschleunigte Prüfung ihres Gepäcks erfolgen kann. Die Reisenden müssen, wenn ihre sämtlichen Gepäckstücke gelandet sind, den von der Erklärung abgetrennten Abschnitt dem Zollinspektor vorlegen, worauf die Untersuchung ihres Gepäcks veranlasst wird. Sie müssen am Landungsplatz ihre Unterschrift persönlich anerkennen. Die Prüfung des Gepäcks kann verschoben werden, wenn der Reisende den Beamten, dem er die Erklärung (auf dem Schiffe) übergibt, ersucht, sein Gepäck zum Geschäftsraum des Abschätzers bringen zu lassen. Sind Reisende mit der Wertfestsetzung der Zollbeamten für zollpflichtige Waren nicht einverstanden, so können sie eine zweite Prüfung verlangen; den Antrag haben sie sofort bei den an der Landungsstelle diensttuenden Beamten zu stellen. Ist das aus irgend einem Grunde nicht durchführbar, so sind die jene Gegenstände enthaltenden Gepäckstücke im Zollgewahrsam zu belassen, und es ist innerhalb 10 Tagen nach der ursprünglichen Abschätzung dem Zollkollektor ein schriftlicher Antrag auf erneute Abschätzung einzureichen. Nach Entfernung der Gegenstände aus dem Zollgewahrsam kann ein Antrag auf erneute Abschätzung nicht berücksichtigt werden. Nur gängbare Landesmünze und (nach dem 1. Juni 1911) beglaubigte Schecks können zur Zahlung von Zöllen angenommen werden; auf Ersuchen kann aber das Gepäck 24 Stunden lang auf den Landungsplätzen zurückbehalten werden, um dem Reisenden die Beschaffung von Landesmünze oder beglaubigten Schecks zu ermöglichen. Den Zollbeamten Trinkgelder oder Geldgeschenke anzubieten, ist gesetzlich verboten. Beamte, die solche annehmen, werden aus dem Dienste entlassen; alle beteiligten Personen werden strafrechtlich verfolgt. Grobheit oder Unhöflichkeit der Zollbeamten sollte dem Zollkollektor oder seinem Stellvertreter oder dem Schatzamtssekretär angezeigt werden. Gepäck, das

zur Lieferung nach anderen Plätzen der Vereinigten Staaten als dem Anknüpfhafen oder zur Durchfuhr nach einem fremden Lande bestimmt ist, kann ohne Zollfestsetzung im Anknüpfhafen durch die Eisenbahn- und Paketfahrtgesellschaften, deren Vertreter sich an der Landungsstelle befinden, befördert werden. Reisende, die eine solche Weiterbeförderung ihres Gepäcks unter Zollkontrolle wünschen, sollten das in ihren Erklärungen unter Angabe der Werte vor der Prüfung des Gepäcks angeben.

— Arbeitsvermittlung in Oesterreich. [Nach der «Sozialen Rundschau» zeigen die statistischen Ergebnisse der Arbeitsvermittlung vom März eine allgemeine starke Aufwärtsbewegung. Der Bedarf an Arbeitskräften ist namentlich in der Landwirtschaft ausserordentlich stark gestiegen, war aber auch in der Industrie verhältnismässig sehr bedeutend. Dagegen hat sich der Bedarf an Arbeitskräften im Handel und bei der Haushaltung nur mässig vermehrt. Der Zufluss der Stellensuchenden war bei der Landwirtschaft und bei der Haushaltung grösser als der Zuwachs an Stellenanboten, in der Industrie und beim Handel bedeutend kleiner.

Der Mangel an Arbeitskräften, der im Vormonat in der Landwirtschaft und bei der Haushaltung beobachtet worden war, hat nachgelassen (Anbote und Gesuche hielten sich hier nunmehr die Wage); in der Industrie hat sich das Verhältnis der Anbote zu den Gesuchen wesentlich gebessert. In der Textil- und Bekleidungsindustrie herrscht Mangel an Arbeitskräften. Im Handel ist in dieser Beziehung keine Aenderung eingetreten.

Der Vermittlungserfolg hat sich nur bei der Haushaltung, von den Industrieklassen nur bei der Metallverarbeitung und der Tagelöhnerarbeit etwas verschlechtert, sonst durchgängig gebessert, insbesondere in der Landwirtschaft, dann in der Bekleidungs-, Textil-, Holz-, Steinindustrie und im Baugewerbe. Gegen das Vorjahr erscheinen diese Ergebnisse durchwegs besser.

— Reisegepäckversicherung. Durch Bundesratsbeschluss vom 6. Juni ist der Europäischen Reisegepäck-Versicherungs-Aktiengesellschaft, in Budapest, die Bewilligung zum Geschäftsbetrieb in der Schweiz erteilt worden.

— Konsulate. Der Bundesrat hat am 6. Juni Herrn Antonio de Portugal de Faria das Exequatur erteilt als Konsul von Portugal für die Kantone Waadt, Neuenburg, Freiburg und Wallis, mit Sitz in Lausanne.

Internationaler Postgiroverkehr

Uebersetzungskurse vom 8. Juni an bis auf weiteres

Deutschland	Fr. 123.65 für 100 Mark
Oesterreich	» 105.30 » 100 Kronen
Ungarn	» 105.30 » 100 »
Belgien	» 99.70 » 100 Franken
Grossbritannien und Irland	» 25.30 » 1 Pfund Sterling

L'horlogerie en Roumanie

(Rapport du consul général de Suisse à Bucarest, M. Jean Staub, du 8 juin 1911)

Depuis mon dernier rapport sur l'horlogerie, en août 1910 (F. o. s. du c. n° 213), la situation de cette intéressante branche du commerce d'importation s'est, en général, sensiblement améliorée. La vente a été bonne, et les encaissements se sont effectués avec moins de difficultés et moins de longueurs qu'autrefois. Tout cela est dû, en premier lieu, comme d'ailleurs le rapport d'août le prédisait, à la splendide récolte de céréales de l'été dernier. C'est elle qui a donné un nouveau et puissant élan aux transactions commerciales de toutes catégories et l'horlogerie a été une des premières à en bénéficier. Elle a pu, dès le début de la nouvelle campagne, réduire le trop de marchandises dont elle était embarrassée, et dont l'origine datait de l'importation exagérée dans les années précédentes, surtout en 1908, où celle-ci avait atteint le chiffre de 103,318 montres. C'était là le commencement d'une guérison.

La guérison a été corroborée par la coïncidence heureuse, qu'en 1909 l'importation de montres se ralentit. Le total de montres importées descendait à 91,429, dont de la Suisse 85,954.

Ce chiffre se décompose comme suit:

	1909	1908	1907
Montres avec boîtes en métaux communs	42,977	48,026	48,012
dont de la Suisse	41,685		
Montres avec boîtes en aluminium, nickel, métal, argent ou doré	36,589	45,980	36,296
dont de la Suisse	33,376		
Montres avec boîtes en argent	6,841	5,788	6,761
dont de la Suisse	6,492		
Montres avec boîtes en vermeil, même combinées avec des pierres précieuses	290	289	198
dont de la Suisse	129		
Montres en argent ou en autres métaux en dehors de celles en or	86,697	97,988	91,267
dont de la Suisse	81,682	91,811	89,704
Montres avec boîtes en or	4,732	5,335	4,412
dont de la Suisse	4,272	4,627	3,833

La reprise des affaires d'horlogerie n'a cependant pas été accompagnée d'une augmentation du bénéfice sur la vente, qui n'est toujours pas rémunérateur, surtout pour les montres à bon marché. Egalement, n'a-t-elle pu préserver de déboires et de pertes, des fabricants d'horlogerie suisses qui avaient confié leurs intérêts à des agents qui ne méritaient pas de la confiance. Voilà pourquoi je ne peux terminer ce travail qu'en répétant les avertissements contenus dans mes précédents rapports, à savoir: Ne pas se départir des règles de la prudence, quand il s'agit de vendre à crédit des montres en Roumanie, ou d'y engager un agent.

La nouvelle récolte de blés se présente sous des auspices qui permettent, à l'heure qu'il est, de s'attendre à une récolte moyenne. Les pluies fréquentes de la dernière quinzaine ont fait beaucoup de bien et sauvé des champs menacés de sécheresse.

Legation de Suisse à Buenos-Aires. L'adresse télégraphique de la légation de Suisse à Buenos Aires est: Legat suiza Buénos Aires. Les télégrammes envoyés à la légation doivent porter l'annotation de service «via Madeira». Dans les relations télégraphiques avec la légation, on peut se servir du Code A. B. C., 5^e édition.

— Assurance des bagages. L'autorisation d'opérer en Suisse est accordée à la Compagnie européenne d'assurance des bagages, à Budapest.

— Consuls. En date du 6 juin, le Conseil fédéral a accordé l'exequatur à M. Antonio de Portugal de Faria, vicomte de Faria, consul de la République Portugaise, à la résidence de Lausanne, pour les cantons de Fribourg, Vaud, Valais et Neuchâtel.

Service international des virements postaux
Cours de réduction à partir du 8 juin jusqu'à nouvel avis:

Allemagne	Fr. 123.65 pour 100 marcs
Autriche	105.30 » 100 couronnes
Hongrie	105.30 » 100 »
Belgique	99.70 » 100 francs
Grande-Bretagne et Irlande	25.30 » 1 livre sterling

Postcheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux.

N° 22. **Neue Beitritte.** — 3. VI. 1911. — **Neuvelles adhésions.**

Alt Dorf:	VII. 432 Staatskassa-Verwaltung Uri.
Basel:	V. 1285 IX. Baselstädtisches Kantonalturnfest.
"	V. 968 Maroli, H., 52 Steinenvorstadt.
"	V. 941 Musikalienhandlung Pohl-Wohnlich.
"	V. 941 Pohl-Wohnlich, Musikalienhandlung.
"	V. 946 Quodlibet.
Bern:	V. 1114 Schweiz. Strassenbahner-Verband.
"	III. 892 Engel, W. J.
"	III. 893 Frey, Gustav, Internationale Zeitungsagentur.
"	III. 893 Internationale Zeitungsagentur.
"	III. 891 Lifschitz, B., Dr. jur., Rechtsbureau.
Burgdorf:	IIIb. 151 Beraisches Kantonalgesangfest Burgdorf 1911.
Caronge:	I. 500 Fontanel, docteur.
Châtel-St-Denis:	IIb. 110 Guigoz, Maurice, fabrique suisse de produits au lait.
Diégten:	V. 1203 Arbeiterheim Dietsberg.
Gals:	IX. 871 Steuerkasse.
Genève:	I. 285 L'Artisan, société anonyme.
"	I. 608 Coloniales de vacances de l'Espoir.
"	I. 511 Internationaler Christlicher Kellnerbund, Verband Schweiz.
"	I. 510 Verdun, G. & Cie., fabrique de chapeaux.
Glockenthal:	III. 894 Koenig & Cie., Ziegelei.
Grosswangen:	VII. 521 Hilfskassa in Grosswangen, Bank.
Langnan (Bern):	III. 890 Keller-Gerber, F.
Lausanne:	II. 747 Crespi, frères.

Lansen:	V. 1203 Arbeiterheim Dietsberg, Kassier: Tschudin, Verwalter Lansen.
Lugano:	XI. 240 Ferrazzini, Eredi fu G. B.
Luzern:	VII. 518 Moysé, S. & Cie., Manufakturwaren en gros.
Ostermündigen:	III. 895 Geschäftsleitung der sozialdemokratischen Partei des Kantons Bern.
Porrentruy:	IV a. 318 Baby-Vallat, A., fabricant.
"	IV a. 320 Theurillat, Jules, fabricant d'horlogerie.
Recherswil:	V a. 184 Trachsel, Adoll, pierres fines.
Romont:	II a. 136 Agence agricole.
Sachseln:	VII. 520 Reinhard, Ignaz, Spengler.
St. Gallen:	IX. 874 Ed. Baumann's Erben.
"	IX. 868 „Motor“ A.-G., Motordroschken-Gesellschaft.
"	IX. 756 Ostschweiz. Blindenfürsorgeverein, Korrespondent für den Kanton St. Gallen.
"	IX. 878 Schnell-Copier-Anstalt (Walter Marty).
St. Moritz-Dorf:	X. 302 Steiner, Gebrüder, Droguerie.
St. Peterzell:	IX. 872 Stark-Schweizer, A.
Schwanden (Glarus):	IX a. 188 Krankenkasse für weibliche Personen der Kirchgemeinde Schwanden.
Seebach:	VIII. 2399 Wethli, J.
Staad:	II. 121 Bodvin, Charles, fils.
Wallenstadt:	IX. 877 Künzler, Arnold, Bienenzuchtverein.
Wattwil:	X. 508 Verwaltung des Krankenhauses Wallenstadt.
"	IX. 873 Industrie- & Gewerbe-Ausstellung vom Toggenburg & Wil 1911, Finanzkomitee.
Winterthur:	VIIIb. 240 Welter, Jb., Pferdestalleinrichtungen.
"	VIIIb. 239 Wetter, Ernst, Sekundarlehrer.
Zürich:	VIII. 2326 Arbenz, Paul, Dr., Privatdozent.
"	VIII. 483 Erismann, Walter, Postbeamter.
"	VIII. 2391 Ewert, F., Agentur der Frankfurter Zeitung.
"	VIII. 2392 Lendi, Ferd., Holz & Kohlen.
"	VIII. 2374 Rupp, Emil, Farbwaren.
"	VIII. 2397 Schläpfer, M., Ingenieur.
"	VIII. 2364 Schweiz. Sicherheits-Sprengstoff-Fabrik.
"	VIII. 2395 Sprecher-Wirth, Th.
"	VIII. 2363 Zürcher Kantonalstützenfest pro 1911 (Finanz- & Gabenkomitee).
Kirchheim-Teck (Wtg.):	VIII. 2398 Ficker, Otto.

Régie des annonces:
HAASENSTEIN & VÖGLER

Anzeigen — Annonces

Annoncen-Régie:
HAASENSTEIN & VÖGLER

Eine Nacht auf Gurtenkulm

für Fr. 10. Fahrt Bern-Gurtenkulm retour, Nachtessen, Zimmer und Frühstück im Hotel Gurtenkulm. Billetausgabe: Tramstation beim Bahnhof Bern

Thunerseebahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 22. Juni 1911, vormittags 11 Uhr im Hotel Pfister in Bern

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Rechnungen und Bilanz des Jahres 1910.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes. (4861 Y) 1637.
3. Wahl der Rechnungsrevisoren und des Suppleanten für das Geschäftsjahr 1911.

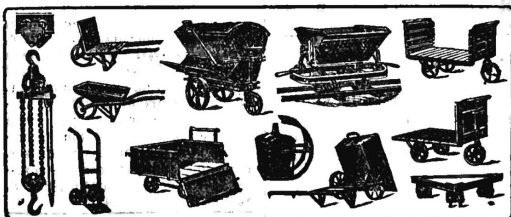
Die Zutrittskarten zur Generalversammlung und der Geschäftsbericht können gegen Ausweis des Aktienbesitzes vom 17. dies an bei der **Direktion in Bern** bezogen werden.

Bern, den 3. Juni 1911.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: **KUNZ.**

Transportgeräte Hebezuge



jeder Art und für jeden Industriezweig liefert billigst

H. Corrodi-Hanbart, Zürich Man verlange 1495 Prospekt.

COMPAGNIE DU CHEMIN DE FER BULLE-ROMONT

MM. les actionnaires sont informés que le paiement du dividende, fixé à 5% par l'Assemblée générale de ce jour, sera effectué, dès le 1^{er} juillet prochain, à raison de frs. 25, contre remise du coupon n° 16: à Bulle, à la Caisse de la Compagnie, (954 B) 1669, à Fribourg, à la Banque cantonale, à Lausanne, Banque Ch. Masson & Cie. Bulle, le 6 juin 1911.

Administration.

Zentralheizungen Moeri & Cie. Luzern.

Compagnie du Chemin de fer

Martigny au Châtelard

(Ligne du Valais à Chamonix)

Emprunt hypothécaire 4% du 30 juin 1905

Conformément au plan d'amortissement du dit emprunt il sera remboursé le 1^{er} janvier 1912, au pair, 72 obligations.

Les numéros suivants sont sortis au troisième tirage qui a eu lieu le 29 mai 1911:

114	186	263	281	467	538	566	746	754	767	798	818
961	992	1026	1081	1114	1120	1184	1190	1413	1444	1811	1913
2007	2073	2256	2477	2518	2720	2775	2817	2847	3128	3169	3419
3493	3851	3930	3975	4071	4455	4477	4498	4503	4633	4757	4999
5067	5086	5229	5239	5373	5519	5710	5765	5884	5937	6031	6101
6148	6624	6677	6779	6957	6987	7071	7223	7596	7634	7812	7961

Le remboursement des obligations portant ces numéros sera effectué en fr. 500, à partir du 1^{er} janvier 1912, aux domiciles suivants:

- à Genève: Union Financière de Genève;
- à Lausanne: chez MM. Charrière & Roguin, banquiers;
- à Berne: chez MM. Marcuard & Cie, banquiers.

Les obligations remboursées devront être munies des coupons N° 15 et suivants, à défaut le montant des coupons détachés sera retenu en déduction du capital.

Les obligations remboursées devront être accompagnées d'un bordereau numéroté. Les obligations sorties au troisième tirage cessent de porter intérêt à partir du 1^{er} janvier 1912.

Tirage antérieur. Obligations non présentées, N° 5396, 6662, 6863; remboursables dès le 1^{er} janvier 1911. (3544 X) (16751)

Seidenstoffwebereien vormals Gebrüder Näf A. G.

Die Herren Aktionäre werden hiemit zur

XIII. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 8. Juli 1911, nachmittags 2 1/2 Uhr

im Domizil der Gesellschaft in Zürich

eingeladen. (2695 Z) 1660,

Traktanden:

1. Abnahme des Jahresberichtes, der Bilanz und des Berichtes der Kontrollstelle und Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Verwendung des Ergebnisses.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanz, samt der Gewinn- und Verlustrechnung und dem Berichte der Kontrollstelle liegen vom 30. Juni 1911 an im Geschäftlokale zur Einsicht der Aktionäre auf. Dasselbst können die Stimmkarten bis zum 5. Juli 1911 bezogen werden.

Zürich, den 2. Juni 1911,

Der Verwaltungsrat.

Internationale Transporte**Jos. J. Leinkauf** (Centrale Wien)

Filiale Buchs (Rheinthal)

Günstige Verfrachtungen nach Oesterreich-Ungarn, Russland,
(559 G) Balkan und Orient. 19.**Zuverlässige Verzollungen.****Reflektoren** für elektrische Beleuchtung
Emailschilder jeder Art und Ausführung

2 liefert prompt und billig die (6083 Lz)

Metallwarenfabrik Zug H. G. Zug**Régional Saignelégier-La Chaux-de-Fonds**

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

le jeudi, 29 juin 1911, à 4 h. du soir

à Saignelégier, salle communale

Ordre du jour:

1° Approbation des comptes et de la gestion de 1910; décharge à donner au conseil d'administration et aux commissaires-vérificateurs.

2° Nomination de deux commissaires-vérificateurs.

Les porteurs d'actions qui veulent prendre part à cette assemblée, doivent déposer leurs titres jusqu'au 28 juin prochain, à 6 heures du soir, à l'un des domiciles suivants:

à Saignelégier: au bureau du caissier de la Compagnie;

aux Bois: chez M. Alcide Baume;

à La Chaux-de-Fonds: au bureau de la gare de l'Est.

Ils recevront en échange un bulletin de dépôt donnant accès au local de la réunion et valable pour une course à Saignelégier et retour à la station de départ.

Les comptes et le bilan, avec le rapport des commissaires-vérificateurs, sont dès maintenant à la disposition des actionnaires, au bureau de la Direction. (852 S). (1676 I)

Saignelégier, le 6 juin 1911.

Au nom du conseil d'administration,

Le président: Bouchat, not. Le secrétaire: Péquignot, avocat.

Elektrische Strassenbahn Zürich-Höngg**Ordentliche Generalversammlung**

Samstag, 10. Juni 1911, abends 7 1/2 Uhr

in der „Mühlhalden“ in Höngg

TRAKTANDUM:

Abnahme der Rechnung und des Geschäftsberichtes pro 1910 und Décharge-Erteilung an die Verwaltung.

Die Akten liegen vom 3. Juni an im Betriebsbureau zur Einsicht der Aktionäre, welche ebendasselbe gedruckte Geschäftsberichte, sowie Ausweiskarten zum Besuch der Generalversammlung beziehen können. (1608.)

Die Stimmrechtsausweise werden auch unmittelbar vor der Versammlung in der Mühlhalden gegen Vorweisung der Titel oder Ausweis über das Eigentumsrecht an solchen ausgegeben.

Stellvertretung nach § 5 der Statuten gestattet.

Zu zahlreichem Besuch ladet geziemend ein

Der Verwaltungsrat.

Aufforderung

Die von der Schweizerischen Volksbank in Zürich unterm 28. November 1902 ausgestellte 3 1/4 % Obligation No. 103824 per frs. 1.000.— mit Coupons per 1. Februar 1907 u. ff. auf den Namen des Jakob Klinger in Bern ist abhanden gekommen.

Allfällige Inhaber dieser Obligation event. von Coupons werden hiermit aufgefordert, solche innert sechs Monaten von heute an gerechnet, der Unterzeichneten vorzuweisen, ansonst der Titel mit Coupons als kraftlos angesehen und der Gegenwert, ausbezahlt würde. (1167 Z) 630'

Zürich, den 4. März 1911.

Schweizerische Volksbank.

Schweizerische Volksbank

Kreisbanken in Basel, Bern, Freiburg, St. Gallen, Genéve, St. Immer, Lausanne, Montreux, Pruntrut, Saignelégier, Tramin, Uster, Wetzikon, Winterthur und Zürich, mit Comptoir in Zürich III.

Agenturen: Altstetten, Dachfelden, Delsberg und Thalwil.

Stammkapital und Reserven Fr. 82,000,000.

Bis auf weiteres sind wir Abgeber von (2889 Y) 1363,

4 1/4 % Obligationen

unserer Bank, auf 3 Jahre fest und nachher gegenseitig auf 6 Monate kündbar, in Stücken von Fr. 500, 1000 und 5000 mit Halbjahres-Coupons.

Die Generaldirektion.

Société romande d'électricité

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mercredi, 14 juin 1911, à 3 1/4 heures de l'après-midi, au Grand Hôtel de Territet (Salle des Fêtes).

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport des commissaires-vérificateurs des comptes.
- 3° Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports, fixation des dividendes.
- 4° Nomination des commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1911.
- 5° Propositions individuelles. (2598 M) (1550 I)

Le bilan et le détail du compte de profits et pertes, ainsi que le rapport de MM. les contrôleurs seront, dès le 3 juin, à la disposition des actionnaires, au bureau de la Société, à Territet, où ils peuvent se procurer également des exemplaires imprimés du rapport du conseil d'administration

Pour le 14 juin, les cartes d'admission à cette assemblée donnent droit à la libre circulation sur les trams V. M. C. & T. P. et seront délivrées à MM. les actionnaires justifiant de la propriété des titres, jusqu'au 13 juin 1911, à 6 h. du soir, au bureau de la Société, à Territet (Les Jumelles).

Territet, 26 mai 1911.

Au nom du conseil d'administration,

Le président: Ami Chessex.

Le secrétaire: Ecl. Dubochet.

Schweiz. Draht- und Gummiwerke A. G.
Zürich**Ordentliche Generalversammlung**Donnerstag, den 22. Juni 1911, vormittags 10 Uhr
im Etablissement Altdorf

Traktanden:

1. Bericht des Verwaltungsrates, Abnahme der Jahresrechnung, Bericht der Herren Revisoren. (2705 Z) 1678,
2. Beschlussfassung über die Gewinnverteilung.
3. Entlastung der Direktion, des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
4. Verschiedenes.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 14. Juni an zur Einsicht für die Aktionäre im Bureau der Gesellschaft in Zürich auf Zutrittskarten zur Generalversammlung werden gegen Deponierung der Aktien auf unserem Bureau in Zürich und bei der Schwiz. Kreditanstalt Zürich oder bei der Ersparnis-kasse Uri, Altdorf, abgegeben.

Die Deponierung der Aktien hat bis zum 18. Juni 1911, abends 5 Uhr, zu erfolgen.
Zürich und Altdorf, den 6. Juni 1911.

Für den Verwaltungsrat,

Der Präsident:

Dr. F. Schmidt.

SOCIÉTÉ DU CHEMIN-DE-FER ROUTIER CAROUGE-CROIX-DE-ROZON

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le samedi, 24 juin 1911, à 4 heures de l'après-midi, Chambre de Commerce, Boulevard du Théâtre 2, Genève.

ORDRE DU JOUR:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport des commissaires-vérificateurs.
- 3° Approbation des comptes et de la gestion.
- 4° Décharge au conseil d'administration.
- 5° Nomination des commissaires-vérificateurs.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport de MM. les vérificateurs des comptes seront à la disposition de MM. les actionnaires, chez: MM. Farrier Lullin & Cie., 2, rue Abauzit, Genève, à partir du 8 juin. Les cartes d'actionnaires donnant droit d'assister à l'assemblée générale ordinaire seront délivrées à la même adresse contre dépôt des actions, jusqu'au 19 juin. (21296 X) 1674,

Eigens E. Doelker
ZÜRICH Müllersstr. 58-59**Schuldenruf**

Rechtlich begründete Forderungen und allfällige Bürgschaftsansprüche an die Verlassenschaft der kürzlich verstorbenen Fräulein Elise Hauret, sel., gew. Negotiantin, von und in Koppigen, beliebe man behufs Aufnahme ins notariatische Inventar bis 25. Juni nächsthin beim Unterzeichneten schriftlich anzumelden. 1667,

Koppigen, den 6. Juni 1911.

Der Beauftragte:

Fritz Luder, Notar.

Société de l'Hôtel du Grand Pont en liq.
Lausanne

Le solde de l'actif permet une répartition de fr. 20.50 par action, payable dès le 15 juin prochain, contre livraison des titres à la Banque Fédérale, à Lausanne, où les comptes pourront être consultés. (12667 L) (1646.)

A vendre

à quelques minutes de Sion, Valais, à proximité immédiate de la gare, belle propriété, en plein rapport, de 45,000 m d'un seul tenant. Situation exceptionnelle pr. l'arboriculture et la culture maraîchère. Vignes, vergers, villa avec dépendances et tous accessoires. On peut au besoin diviser. Pour tous renseignements, s'adresser à: Agence Immobilière H. Soma, Sion. 24168 L 1680 I

Eine erstklassige Champagner-Firma sucht einen jungen, tüchtigen und gut eingeführten (4928 Y)

Vertreter

für die Schweiz.

Offerten mit Referenzen an Hrn. Charles Jeanty, Poste restante, Reims. 1670,

Amerik. Buchführung lehr. gründl. durch Unterrichtsbriefe. Erfolg gar. Verl. Sie Gratioprospekt. H. Frisch, Bâcherperle, Zürich, S. 15. (28

Association suisse des Conseils en matière de Propriété Industrielle

Administration actuelle: Birsigstrasse 2, à Bâle

Les Brevets d'invention spécifiés ci-bas sont à vendre, soit en toute propriété, soit par voie de licences d'exploitation



Verband Schweizerischer Patentanwälte

Administration zur Zeit: Birsigstrasse 2, in Basel

Die unten spezifizierten Patente sind zu verkaufen und zwar entweder durch Abtretung der Patente selbst oder durch Lizenzverträge
(3701 Q) (1554)

1140) Für die Ausbeutung des schweizerischen Patentes Nr. 34346, vom 22. Mai 1905, betreffend **Schloss mit ringförmigen Zubehörungen**, wird ein Fabrikant bezw. Interessent gesucht. Das Patent wird verkauft, in Lizenz gegeben, oder es werden anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation eingegangen.

Offerten und Anfragen befördert die Patentanwaltsfirma **H. Kirchhofer**, vormals Bourry-Séquin & Co., Löwenstrasse 51, Zürich I.

1141) Für die Ausbeutung des schweizerischen Patentes Nr. 25022, vom 9. Juli 1901, betreffend: **Maschine zum Abheben von Papierbogen von einem Haufen und zur Ueberführung auf eine Maschine**, wird ein Fabrikant bezw. Interessent gesucht. Das Patent wird verkauft, in Lizenz gegeben, oder es werden anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation in der Schweiz eingegangen.

Offerten und Anfragen befördert die Patentanwaltsfirma **H. Kirchhofer**, vormals Bourry-Séquin & Co., Löwenstrasse 51, Zürich I.

1142) Der Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 44463, vom 11. Mai 1908, betreffend **Steuerungspropeller an Wasserfahrzeugen mit Drehschaufeln**, wünscht mit schweizerischen Fabrikanten bezw. Interessenten in Verbindung zu treten, um das Patent zu verkaufen, in Lizenz zu geben, oder anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation einzugehen.

Anfragen befördert die Patentanwaltsfirma **H. Kirchhofer** vormals Bourry-Séquin & Co., 51, Löwenstrasse, in Zürich I.

240) Le titulaire du brevet suisse n° 33621, du 2 mai 1905, relatif à un **mécanisme de transmission de mouvement, avec variabilité du rapport de transmission**, désire vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à **M. A. Ritter**, ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bâle.

1134) Le titulaire du brevet suisse n° 44452, du 13 mai 1908, relatif à une **Roue élastique perfectionnée**, désire vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à **M. A. Ritter**, ingénieur-conseil, Rümelinbachweg 11, à Bâle.

828) Die Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 40145, betreffend **Presse zur Herstellung von Presslingen**, wünschen dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder auch andere, auf die Ausbeutung der Erfindung in der Schweiz hinielende Vorschläge entgegenzunehmen.

Auskunft erteilt Ingenieur **A. Ritter**, Patentanwalt, Rümelinbachweg 11, in Basel.

1143) Le titulaire du brevet suisse n° 43373, du 7 mai 1908, relatif à un **Anbage aux turbines à fluide élastique et procédé pour l'établir**, désire vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à **M. A. Ritter**, ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bâle.

1144) Der Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 43784, betreffend **Druckmaschine zur Herstellung von Schreibmaschinenartigem Druck**, Herr **Henry Weiniger**, in London, wünscht dieses Patent zu verkaufen, bezw. Lizenzen zu erteilen.

Schweizerische Fabrikanten und Interessenten belieben sich für jede weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwalts-Bureau **Naegeli & Co.**, Spitalgasse Nr. 32, in Bern.

1145) Herr **G. H. Reynolds**, New York, wünscht sein schweizerisches Erfindungspatent Nr. 40371: **Kälte-Erzeugungsmaschine**, zu verkaufen, bezw. Lizenzen zu erteilen, oder andere Vorschläge, die die Ausbeutung der Erfindung in der Schweiz erzielen, entgegenzunehmen.

Interessenten belieben sich zu wenden an das Patentanwaltsbureau **Naegeli & Co.**, 32, Spitalgasse, in Bern.

1146) Die schweizerischen Erfindungspatente: Nr. 33804, **Vorrichtung zur Entlastung und zum selbsttätigen Abwerfen des Laderahmens bei selbsttätigen Feuerwaffen**, und

Nr. 33806, **Vorrichtung an selbsttätigen Feuerwaffen zum Umschalten derselben in von Hand zu betätigende Repetier-Feuerwaffen**, werden zu verkaufen gesucht. Der Patentinhaber wäre eventuell geneigt, Lizenzen abzugeben oder auf andere Vorschläge, die die Ausbeutung der Erfindung in der Schweiz erzielen, einzutreten.

Schweizerische Fabrikanten und Interessenten belieben sich zu wenden an das Patentanwalts-Bureau **Naegeli & Co.**, 32, Spitalgasse, in Bern.

1147) Das schweizerische Patent Nr. 44799, vom 27. Mai 1908, betreffend **Möbelrolle**, wird zu verkaufen gesucht. Die Patentinhaber wären eventuell auch geneigt, Lizenzen abzugeben oder auf andere Vorschläge, die die Ausbeutung der Erfindung in der Schweiz in angemessenem Umfang erzielen, einzutreten.

Schweizerische Fabrikanten und Interessenten belieben sich zu wenden an das Patentanwalts-Bureau **Naegeli & Co.**, Spitalgasse 32, in Bern.

1136) Le propriétaire du brevet suisse **Robson**, n° 44594, du 7 mai 1908, pour: **Appareil, destiné à être commandé à distance, pour l'allumage et l'extinction d'au moins un brûleur à gaz**, désire entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication de l'article breveté, et serait disposé à céder des licences d'exploitation ou à vendre son brevet.

Prière d'adresser les offres ou propositions à **M. E. Imer-Schneider**, ingénieur-conseil, 8, Boulevard James Fazy, à Genève, qui les transmettra volontiers à qui de droit.

1148) Messieurs **Aubert frères**, propriétaires du brevet suisse n° 43388, du 19 août 1908, pour: **Dispositif d'ouverture et de fermeture d'une conduite de gaz commandé électriquement à distance**, désirent entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication de l'article breveté, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre leur brevet.

Prière d'adresser les offres ou propositions à **M. E. Imer-Schneider**, ingénieur-conseil, 8, Boulevard James Fazy, à Genève, qui les transmettra volontiers à qui de droit.

1149) La Société **The Toledo Glass Co.**, propriétaire du brevet suisse n° 29397, du 18 juin 1903, pour: **Cuve perfectionnée pour le soufflage du verre**, désire entrer en relation avec des industriels suisses, en vue de la fabrication de l'article breveté, et serait disposée à céder des licences d'exploitation ou à vendre son brevet.

Prière d'adresser les offres ou propositions à **M. E. Imer-Schneider**, ingénieur-conseil, 8, Boulevard James Fazy, à Genève, qui les transmettra volontiers à qui de droit.

1150) Les propriétaires des brevets suisses **Weston & Benecke**: n° 26809, pour: **Appareil électrique euegisteur**; n° 26810, pour: **Dispositif pour l'euegistration des valeurs de grandeurs électriques**, et n° 26935, pour: **Appareil euegisteur de variations de grandeurs physiques**, du 4 juin 1902,

désirent entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication de l'article breveté, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre leurs brevets.

Prière d'adresser les offres ou propositions à **M. E. Imer-Schneider**, ingénieur-conseil, 8, Boulevard James Fazy, à Genève, qui les transmettra volontiers à qui de droit.

1151) Die Inhaber des schweizerischen Patentes **Vacuum Brake Co.**, Nr. 24397, vom 17. Juni 1901, auf: **Schnellbremsventil für Luftsaugbremsen**, wünschen mit schweizerischen Fabrikanten, bezw. Interessenten in Verbindung zu treten, und sind gerne bereit, Lizenzen zu erteilen oder das Patent zu verkaufen.

Gefl. Offerten oder Vorschläge werden durch **Hrn. E. Imer-Schneider**, ingénieur-conseil, 8, Boulevard James Fazy, in Gené, bereitwilligst weiterbefördert.

1127) Die Inhaberin des Schweizerpatentes Nr. 43792, betreffend **Tragbarer Lafettendreifuß für selbsttätige Feuerwaffen**, wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten, behufs Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe von Lizenzen, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Allfällige Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau **E. Blum & Co.**, Bahnhofstrasse 74, Zürich I.

1128) Der Inhaber des Schweizerpatentes Nr. 40165, betreffend **Kämmmaschine**, wünscht mit Interessenten in der Schweiz in Verbindung zu treten, behufs Abgabe von Lizenzen für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Allfällige Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau **E. Blum & Co.**, Bahnhofstrasse 74, Zürich I.

1130) Die Inhaberin des Schweizerpatentes Nr. 24496, betreffend **Aseptisches Verbandbüchel**, wünscht mit Interessenten in Verbindung zu treten, behufs Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe von Lizenzen, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Allfällige Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau **E. Blum & Co.**, Bahnhofstrasse 74, Zürich I.

1152) Der Inhaber des Schweizer-Patentes Nr. 42626, betreffend **Einrichtung zum Umstellen einer Anzahl voneinander getrennter Organe von einer Zentralstelle aus**, wünscht mit Interessenten in Verbindung zu treten, behufs Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe von Lizenzen, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an **E. Blum & Co.**, Patentanwaltsbureau, Bahnhofstrasse 74, Zürich I.

1153) Der Inhaber der Schweizer-Patente: Nr. 44955, betreffend **Dispositif de fermeture de sûreté de portes, en particulier des portières de voitures de chemin de fer**, und Nr. 46916, betreffend **Dispositif pour fermer hermétiquement à distance des ouvertures dans les parois de navires**,

wünscht mit Interessenten in Verbindung zu treten, behufs Verkaufs der Patente, bezw. Abgabe von Lizenzen, zwecks Fabrikation der Patentgegenstände in der Schweiz.

Allfällige Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau **E. Blum & Co.**, Bahnhofstrasse 74, Zürich I.



E. Imer - Schneider, Gené
Boulevard James Fazy 8

H. Kirchhofer, Zürich
vorm. Bourry-Séquin & Co.
Löwenstrasse 51

Ed. v. Waldkirch, Bern
Schwanengasse 8, (Advokat)

A. Mathey-Doret, Chaux-de-Fonds, rue Léopold-Robert 70

E. Blum & Co., Zürich
Bahnhofstrasse 74, Uraniastrasse

A. Ritter, Basel
Birsigstr. 2, Rümelinbachweg 11

Naegeli & Co., Bern
Spitalgasse 32



Personen- u. Waren-
Aufzüge
 (Liffts)
 für Geschäftshäuser und Hotels.
Schindler & Cie.
 Luzern.

FÜR DRUCKARBEITEN
 JEDER ART empfiehlt sich die
 GRAFISCHE ANSTALT
Reuberster Söhne
 BERN

R. GOESCHKE
 BIENNE Avocat Rue Neuhaus 33

se charge d'affaires civiles et pénales, de procès de brevet et de marque de fabrique, etc., et s'occupe d'encaissements.

Berner Rückversicherungs-Gesellschaft A.-G.

Emission von 1000 neuen Aktien von Fr. 2000 nominell

Infolge Ausdehnung des Geschäftskreises durch Aufnahme der Feuer-Rückversicherung hat die Generalversammlung vom 29. Mai abhin beschlossen, das Aktienkapital von 2 auf 4 Millionen Franken zu erhöhen durch Ausgabe von 1000 neuen, auf den Namen lautenden Aktien im Nominalbetrage von Fr. 2000 unter folgenden Bedingungen:

- Die alten Aktionäre haben das Vorrecht zur Zeichnung im Verhältnis von einer alten Aktie für eine neue Aktie. Dieselben haben bei Ausübung des Vorrechtes die Nummern ihrer alten Aktien auf dem Zeichnungsschein anzugeben. Die von den alten Aktionären nicht in Anspruch genommenen neuen Aktien werden gleichzeitig zu den nämlichen Bedingungen zur freien Zeichnung aufgelegt.
- Der Emissionskurs ist pari = Fr. 2000, von welchen 20% = Fr. 400 bis spätestens am 20. Juni 1911 einzuzahlen sind. Für den Restbetrag von 80% = Fr. 1600 per Aktie ist von jedem Zeichner ein Verpflichtungsschein zuhanden der Gesellschaft zu unterzeichnen, nach welchem sich der Aktionär verpflichtet, die restanzlichen Einzahlungen gemäss § 3 der Gesellschaftsstatuten zu entrichten.
- Die neuen Aktien sind vom 1. Juli an dividendenberechtig und erhalten somit die halbe Jahresdividende pro 1911.
- Jeder Zeichner ist verpflichtet, bei der Aktieneinzahlung 2 1/2% = Fr. 50 zur Auffüllung des Organisationsfonds einzuzahlen gegen Aushändigung eines Genussscheines, welcher gemäss § 4 der Gesellschaftsstatuten nach Ermessen der Gesellschaft zurückbezahlt wird.

Die Subskription findet vom 8. bis und mit 17. Juni 1911 bei den folgenden Zeichnungsstellen statt, wo ausführliche Prospekte und Zeichnungsscheine, sowie Geschäftsberichte und Statuten bezogen werden können, in Bern bei:

Kantonalbank von Bern	Spar- & Leihkasse in Bern
Grenus & Cie.	Marcuard & Cie.
Schweiz. Volksbank	Berner Handelsbank
Depositskassa	Eug. von Büren & Cie.
Armand von Ernst & Cie.	von Ernst & Cie.
Fasnacht & Buser	Bank in Bern
Gewerbekasse	Wytenbach & Cie.
(Ue 10811)	Stettler, von Fischer & Cie. (16421)

Banque Cantonale de Berne

Intérêts sur Carnets d'Epargne

Nous portons à la connaissance du public qu'à partir du 30 juin 1911 l'intérêt sur les dépôts contre Carnets d'Epargne sera fixé comme suit:

jusqu'à Fr. 5,000	3 3/4 %
jusqu'à Fr. 10,000	3 1/2 %
au-dessus de Fr. 10,000	3 %

Ces taux d'intérêts sont appliqués à la totalité de l'avoir. En même temps nous rappelons qu'il nous prenons à notre charge l'impôt dû à l'Etat de Berne sur ces dépôts.

Berne, le 29 mai 1911.
 (15781) La Direction.

Internationale Transporte
 (685 G) **Gebrüder Weiss, Bregenz** (5.)
 Buchs, St. Margrethen, Romanshorn, Triest, Wien, Bludenz, Feldkirch, Dornbirn, Lindau
 Fachgemässe Verzollungen
 Feste Transportübernahmen nach allen Richtungen

Incasso- & Effektenbank in Zürich
 Aktienkapital Fr. 4,500,000

Ausgabe von Obligationen auf 5 Jahre fest.
 Zinsfuss der ersten zwei Jahre 4 1/2 %, nachher 4 1/4 %.
 (Za 3197 Q) 1601, Die Direktion.

Leipziger Lebensversicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit
 (Alte Leipziger)

vormals Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

Generalversammlung

Die diesjährige ordentliche Generalversammlung der Gesellschaft, zu der wir unsere Mitglieder hiermit einladen, findet Montag, den 19. Juni 1911, nachmittags 4 Uhr, im Saale des Kaufmännischen Vereinshauses, Schulstrasse Nr. 5, statt. Der Verhandlungssaal wird um 3 Uhr geöffnet.

Tagesordnung:

- Vorlegung des Geschäftsberichts und des Rechnungsabchlusses für das Jahr 1910, sowie Beschlussfassung über die Genehmigung der Jahresrechnung, einschliesslich der Verwendung des Jahresüberschusses, und über die Entlastung der Direktion und des Aufsichtsrats.
- Festsetzung der Dividendensätze des Dividendenplans B für 1911.
- Wahl zweier Mitglieder des Aufsichtsrats an Stelle der ausscheidenden, satzungsgemäss wieder wählbaren Herren Wirkl. Geh. Legationsrat Stadtrat Dr. jur. William Göhring und Justizrat Dr. jur. Johannes Junck.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung, ihren Verhandlungen und Abstimmungen sind alle geschäftsfähigen Gesellschaftsmitglieder, sowie die gesetzlichen Vertreter geschäftsunfähiger oder in der Geschäftsfähigkeit beschränkter Personen berechtigt.

Wer an der Generalversammlung teilnehmen will, hat sich spätestens bis zum 15. Juni, abends 1/2 Uhr, persönlich oder schriftlich bei der Direktion unter Vorlegung des eigenen und des dem Vertretenen gehörenden Versicherungs- oder Pfand-(Depositens)-scheins und der zuletzt fällig gewordenen Prämienquittung, sowie der ihn als Bevollmächtigten oder gesetzlichen Vertreter ausweisenden Urkunden eine Legitimationskarte ausstellen zu lassen, die allein zur Teilnahme an der Generalversammlung berechtigt.

Leipzig, den 26. Mai 1911.
 Der Aufsichtsrat
 der Leipziger Lebensversicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit (Alte Leipziger).
 Dr. jur. W. Göhring, Vorsitzender.

Floretspinnerei Angenstein in Liq.

Den Inhabern von Bezugsscheinen für die Liquidationsdividende der Aktiengesellschaft „Floretspinnerei Angenstein in Liq.“ wird hiemit zur Kenntnis gebracht, dass die Abrechnung über die durchgeführte Liquidation der von der Aktiengesellschaft „Peignages et Filatures de Soie“ gemäss Vertrag nicht übernommenen Aktiven und Passiven, sowie der Bericht der Kontrollstelle

vom 5. bis 15. Juni 1911

im Bureau des unterzeichneten Präsidenten, Freiestrasse 82, in Basel

zur Einsichtnahme durch die Interessenten aufliegen, und dass vom 16. Juni an die Liquidationsdividende gegen Uebergabe der quittierten Bezugsscheine an gleicher Stelle erhoben werden kann, sofern nicht schriftlich motivierte Einsprache innert obgenannter Anlauffrist bei dem Unterzeichneten erfolgt.

Basel, den 24. Mai 1911.
 Namens der Liquidationskommission
 der Floretspinnerei Angenstein,
 Der Präsident:
Dr. Paul Scherrer.

Seereisen nach allen Weltteilen **Mittelmeerfahrten.**
 Schnelldampferdienst nach New York
 via Southampton und Cherbourg ab Bremen.
 H. MEISS & Co, 40 Bahnhofstrasse, ZÜRICH
 Generalagentur für die Schweiz
 des Norddeutschen Lloyd